

Anlage

Schulsprengel-Volksschulen

1. Volksschule Amberg – Schule Ammersricht (Grund- und Hauptschule)

- a) Norden des Stadtgebiets, abgegrenzt durch eine Linie, die im Westen an der Stadtgrenze beim Karlsschacht beginnt, von hier in südwestlicher Richtung zum Erzberg verläuft und von dort in nord-östlicher Richtung, südlich der Anlagen der Luitpoldhütte, zur Bahnlinie Amberg-Nürnberg zieht, der Bahnlinie stadteinwärts folgend bis zur Überführung der B 299, von hier der B 299 auf die Höhe von Bernricht, der B 299 stadtauswärts folgend zur Stadtgrenze, dieser in nördlicher, dann westlicher und südlicher Richtung folgend zum Ausgangspunkt.
- b) die Jahrgangsstufen 5 mit 9 aus dem Gebiet der Gemeinde Poppenricht
- c) die Jahrgangsstufen 7 mit 9 aus den Stadtteilen Karmensölden und Schäflohe mit Fiederhof des Sprengels der Max-Josef-Schule

2. Volksschule Amberg – Luitpoldschule (Hauptschule)

- a) Sprengel der Jahrgangsstufe 5 und 6:
die Jahrgangsstufen 5 und 6 des Sprengels der Max-Josef-Schule (Grundschule) ohne die Stadtteile Karmensölden und Schäflohe mit Fiederhof
- b) Sprengel der Jahrgangsstufe 7 bis 9
 - ba) die Jahrgangsstufe 7 bis 9 des Sprengels der Max-Josef-Schule (Grundschule) ohne die Stadtteile Karmensölden und Schäflohe mit Fiederhof
 - ba) die Jahrgangsstufe 7 bis 9 des Sprengels der Albert-Schweitzer-Schule (Grundschule und Teilhauptschule I)

3. Volksschule Amberg – Max-Josef-Schule (Grundschule)

- a) Nordwesten des Stadtgebietes, der wie folgt begrenzt wird:

Im Norden beginnt die Abgrenzung an der Stadtgrenze beim Karlsschacht und folgt der Grenze des Sprengels der Schule Ammersricht bis zum Aschauer Weg, führt durch den Philosophenweg und den Mariahilfbergweg zum Kaiser-Ludwig-Ring, diesem nach Süden folgend über den Nabburger-Tor-Platz, Schlachthausstraße, entlang des Amselweges (westseitige Bebauung) bis zur Vils, vilsaufwärts bis Einmündung des Hockermühlbaches, diesem entlang bis zur Überführung der Wingershofer Straße, entlang der Hockermühlstraße, Fuggerstraße, Gerberstraße (alte Kastler Straße), dieser folgend bis zur Stadtgrenze und dieser im Süden, Westen und Norden entlang zum Ausgangspunkt.

- b) ohne die Stadtteile Karmensölden und Schäflohe mit Fiederhof